

Herren Kreisliga A Gr. 2

SV Ebnat : SV Mergelstetten
Samstag, 02.03.2024, 15:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SV Ebnat gegen den SV Mergelstetten

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Zachar / Schweinstetter nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SV Mergelstetten im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim SV Ebnat. Das Heimteam konnte im 14. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SV Ebnat nun ein Punkteverhältnis von 20:8 in der Tabelle auf, während der SV Mergelstetten 27:1 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 8:11, 14:12, 7:11, 11:8, 8:11 hieß es am Ende, als Böhm / Meyer und Rose / Törke sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Mercaldi / Rong bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Zachar / Schweinstetter. Weber / Pompe bekamen es nun mit Streicher / Neff zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Weber / Pompe am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit 3:1 siegte im Anschluss Marcus Böhm gegen Andreas Törke und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz Blitzstart verlor Markus Meyer sein Spiel gegen Romario Rose letztlich in vier Sätzen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Die richtige Taktik hatte Daniel Mercaldi wiederum beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Bernd Streicher ab dem ersten Ballwechsel. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Marcin Zachar war am Nachbartisch indessen Matthias Weber, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Überzeugend war wiederum der 3:0-Erfolg von Dieter Pompe gegen Oliver Neff. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ralf Rong und Thomas Schweinstetter beendet, das Ralf Rong letztendlich gewann. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Romario Rose hatte Marcus Böhm nur im ersten Satz eine Chance. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 15 Siege und 6 Niederlagen für Rose aus. Zwar brachte Andreas Törke Markus Meyer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Markus Meyer mit 3:1 durch. Ohne Satzgewinn für Daniel Mercaldi verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marcin Zachar. Das musste man neidlos anerkennen. 11:15 (Mercaldi) bzw. 17:2 (Zachar) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mittlerweile stand es damit 6:6. Keine Chancen ließ dagegen Matthias Weber beim 3:0 seinem Gegner Bernd Streicher. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:10 für Weber und 10:5 für Streicher seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwei Sätze lang fand Dieter Pompe gegen Thomas Schweinstetter das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:7, 14:12, 11:8 gewann. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ralf Rong den Gastspieler Oliver Neff in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Rong nun 6 Siege bei 0 Niederlagen aus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Chancenlos waren Böhm / Meyer gegen Zachar / Schweinstetter nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Ebnat nun ein Punktekonto von 20:8 Punkten auf, während der SV Mergelstetten vor dem nächsten Spiel, das am 14.03.2024 gegen die TSG Schnaitheim ansteht, 27:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Ebnat bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.03.2024 gegen TT Steinheim-Zang (SG) III.

Statistik:

SV Ebnat

Doppel: Böhm / Meyer 0:2, Mercaldi / Rong 0:1, Weber / Pompe 1:0

Einzel: M. Böhm 1:1, M. Meyer 1:1, D. Mercaldi 1:1, M. Weber 1:1, D. Pompe 1:1, R. Rong 2:0

SV Mergelstetten

Doppel: Zachar / Schweinstetter 2:0, Rose / Törke 1:0, Streicher / Neff 0:1

Einzel: R. Rose 2:0, A. Törke 0:2, M. Zachar 2:0, B. Streicher 0:2, T. Schweinstetter 1:1, O. Neff 0:2